

Lyman®

Big Dipper **Gießofen**



Bedienungsanleitung

Bedienungsanleitung für den Big Dipper



Warnhinweis: Das Schmelzen von Blei und Gießen von Bleiobjekten setzt Sie und Ihre Umgebung dem Kontakt mit Blei aus. Dies kann nachweislich Geburtsschäden, andere Schädigungen der Fortpflanzungsfähigkeit und Krebs hervorrufen.

VERRINGERUNG DER BELASTUNG:

Bleikontamination, Bleistaub in der Luft und auf der Haut sind unsichtbar. Halten Sie Kinder und Schwangere fern, solange Sie den Gießofen benutzen und bis Sie den Arbeitsplatz danach gereinigt haben. Das Risiko kann durch gute Belüftung verringert (aber nicht beseitigt) werden. Gleiches gilt, wenn Sie sich die Hände sofort nach dem Gebrauch des Gerätes und vor dem Essen oder Rauchen waschen und Oberflächen und Böden sorgfältig mit Wegwerftüchern reinigen, nachdem der Staub sich gesetzt hat. Benutzen Sie einen speziellen Bleireiniger mit EDTA oder einen Reiniger mit hohem Phosphatanteil (wie z.B. die meisten handelsüblichen Reinigungsmittel für Geschirrspüler) und stecken Sie die benutzten Reinigungstücher für die Entsorgung in eine Tüte.

ACHTUNG:

- Flüssigkeit könnte z.B. durch einen feuchten Gießlöffel oder eine nasse Schöpfkelle, das Hinzufügen von feuchtem Blei in den Ofen, durch Schweißabsonderungen des Gießers und auf viele andere Arten in den Gießofen geraten.
- Berühren Sie niemals irgendeine Oberfläche des Gießofens, da diese ausnahmslos extrem heiß werden.
- Stellen Sie immer sicher, dass das Gerät nur mit einer vorschriftsmäßig geerdeten Steckdose verbunden wird.
- Sie sollten nie ohne geeignete Sicherheitskleidung gießen. Dazu gehört: lange Hose, langärmeliges Hemd, hitzebeständige Handschuhe, Schutzbrille, geschlossene Schuhe.
- Halten Sie leicht entzündliches Material vom Gießarbeitsplatz fern und arbeiten Sie nicht auf brennbarem Material, wie z.B. Holz, Papier oder Teppich.
- Sie sollten nur in gut gelüfteten Räumen gießen. Vermeiden Sie das Einatmen von Rauch oder Staub, der aus dem Gießofen entweicht.
- Halten Sie Kinder von den Arbeitsbereichen für das Gießen und Wiederladen fern.
- Führen Sie keine Gieß- oder Wiederladearbeiten aus, wenn Sie abgelenkt sind.
- Rauchen, essen oder trinken Sie nicht während oder in der Nähe des Gießvorgangs.
- Lassen Sie das Gerät nicht ohne Blei laufen (außer in der Aufheizphase am Anfang).
- Waschen Sie sich immer die Hände, nachdem Sie mit Blei gearbeitet haben.
- Geben Sie weiteres Geschossmetall nur sehr vorsichtig in den Ofen mit bereits geschmolzenem Metall, damit es nicht spritzt.

AUFSTELLEN DES GIESSOFENS:

Vor der ersten Benutzung Ihres neuen Gießofens ist es ratsam, dass Sie ihn in eine geeignete Steckdose einstecken, den Schalter auf „max“ drehen und das Gerät für 10 bis 15 Minuten an einem gut gelüfteten Ort leer laufen lassen, um Konservierungsstoffe

abzubrennen. Das Gerät wird etwas Rauch entwickeln, sodass Sie diesen Arbeitsschritt idealerweise draußen ausführen sollten. Die Temperatur des Gießofens wird durch einen Präzisionsthermostat überwacht. Die Kopfplatte des Gießofens ist mit Markierungen versehen. So können Sie sich die entsprechende Markierung für späteres Nachlesen notieren, wenn Sie die ideale Gießtemperatur einmal gefunden haben. Das Lyman-Gießthermometer leistet hier besonders gute Dienste. Am Gießofen befindet sich in der Nähe des Temperaturschalters eine Funktionsleuchte. Wenn das Licht angeht, wird der Gießofen aufgeheizt. Wenn das Licht wieder erlischt, hat der Gießofen die eingestellte Temperatur erreicht und heizt nicht mehr weiter. Die Leuchte schaltet sich während des Betriebs zyklisch ein und aus.

SCHMELZEN VON KALTEM GESCHOSMETALL

Nachdem die Konservierungsstoffe einmal abgebrannt worden sind, können Sie den Ofen mit bis zu 4,5 kg Geschossmetall beladen. Das Schmelzgut wird innerhalb von ca. 15 Minuten die eingestellte Temperatur erreichen. Wenn die voreingestellte Temperatur erreicht ist, kann die Heizanlage auf verschiedene Werte eingestellt werden. Die Markierungen auf der Kopfplatte sind Referenzwerte und beziehen sich nicht auf konkrete Temperaturangaben. Sie sollten mit unterschiedlichen Einstellungen experimentieren, bis Sie die Temperatur gefunden haben, die zusammen mit Ihrem Geschossmetall und Ihrer Gießkokille die besten Ergebnisse liefert. Wenn Sie ein Gießthermometer zur Verfügung haben, sind 370 °C (700 °Fahrenheit) ein guter Ausgangspunkt. Wenn Sie einmal die optimale Temperatur gefunden haben, notieren Sie sich die Referenzmarke, sodass Sie das Gerät in Zukunft wieder auf diesen Wert einstellen können.

Beim Auffüllen eines fast leeren Kessels ist es nicht nötig, den Kontrollschalter zu verstellen. Geben Sie Geschossmetall hinzu, warten Sie fünf Minuten, bis der Ofen die eingestellte Temperatur wieder erreicht hat und fahren Sie mit dem Gießen fort.

BEDIENUNG DES GIESSOFENS:

Der Big-Dipper-Gießofen ist für das Gießen mit Hilfe einer Gießkelle vorgesehen. Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn Sie die Gießkelle mit Bleilegierung füllen und den Ausgießer der Kelle an die Gussöffnung in der Angussplatte der Gießkokille halten. Halten Sie Kokille und Gießkelle zusammen und drehen Sie sie langsam in die Vertikale, wobei der Ausgießer sich in eine Position oberhalb der bewegt. Diese Vorgehensweise erzeugt die gleichmäßigsten Gießergebnisse.

PFLEGE IHRES GIESSOFENS:

Um eine lange Lebensdauer Ihres Gießofens sicherzustellen, befolgen Sie diese Hinweise:

1. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn Sie den Ofen nicht benutzen.
2. Betreiben Sie den Gießofen nicht mit einer höheren als der Nennspannung (115 Volt, AC bzw. 230 Volt, AC).
3. Für eine möglichst lange Lebensdauer des Gerätes betreiben Sie den Ofen immer mit der niedrigsten Temperatur, die gute Gießergebnisse ermöglicht. Bestimmen Sie durch Ausprobieren die geeignete Temperatur für jede einzelne Art von Geschossmetall, die Sie benutzen. Im Normalfall wird der Temperaturbereich von 340 °C bis 380 °C (650 °F bis 720 °F) für die meisten Anwendungen passend sein.